

## **Anke Dusche: „Neue Arbeiten“ in der Stadtgalerie Osnabrück**

Unter dem Titel „Neue Arbeiten“ zeigt die Stadtgalerie Osnabrück vom 1. Juni (Eröffnung 18 Uhr) bis zum 26. August Malerei von Anke Dusche. Vierteilige Acrylmalereien und eine begehbare Installation bieten einen Überblick ihrer seit 2010 entstandenen Werke.

Anke Dusche hat ihre Arbeiten für die Räume in der Stadtgalerie entwickelt: So wird der schwarze Pfeiler in die große Wandinstallation mit dem Titel „Wege“ als Zäsur in die Bildkomposition integriert. Starke Vertikalen und Horizontalen sowie organische Linien bestimmen die Installation. Unterschiedliche Ebenen drängen mal mehr, mal weniger tief in den Raum und lassen dadurch eine dreidimensionale Wirkung entstehen und über die verschiedenen Arten von „Wegen“ sinnieren.

Leinwand, Farbe und geometrische Formen sind die charakteristischen Merkmale ihrer Kunst. Angesichts ihres auf den ersten Blick asketisch strengen künstlerischen Konzepts gewinnt der Betrachter den Eindruck, eine Künstlerin vor sich zu haben, die dem Konstruktivismus nahe steht – eine Vertreterin einer Kunstrichtung also, die mit Diagonalen oder Winkeln und geometrischen Formen beziehungsweise mit einfachen reduzierten bildnerischen Mitteln ohne jede Abbildfunktion arbeitet und autonome Bildwelten visualisiert.

Foto: © Stadt Osnabrück, Presse- und Informationsamt.

DER OBERBÜRGERMEISTER

### **Presse- und Informationsamt**

Stadt Osnabrück  
Rathaus  
49074 Osnabrück  
Fax: 0541 323-4353  
presseamt@osnabrueck.de  
www.osnabrueck.de

### **Ihre Ansprechpartner**

Dr. Sven Jürgensen  
Pressesprecher  
Tel.: 0541 323-4305  
juergensen@osnabrueck.de

Nina Hoss  
Tel.: 0541 323-4557  
hoss.n@osnabrueck.de